

2. Luftrettungssymposium Christoph 90 / Gießen 15. / 16. September 2017



Wissenschaftliche Leitung
Univ.-Prof. Dr. M. Sander, Prof. Dr. S. Little

Workshops Freitag 15.09.2017

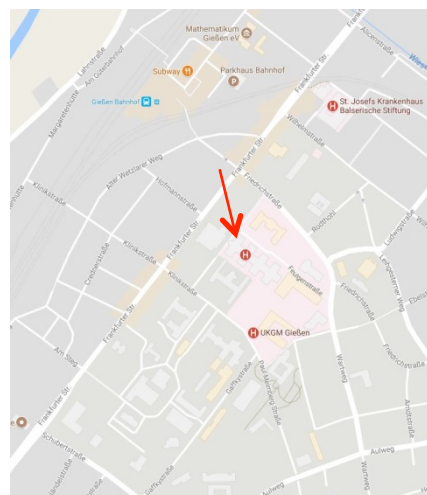
Die Workshops finden im Universitätsklinikum Gießen und am Luftrettungszentrum Gießen (Lahnstraße 201) statt. Die Einteilung in die Workshopgruppen erfolgt um 15:15Uhr vor dem **Chirurgischen Hörsaal („Blaue Kugel“, Rudolf-Buchheim-Str. 7, 35392 Gießen)**.

Kosten pro Workshop/ Person: 30- €

- | | |
|-------------------|--|
| 15:30 – 18:30 Uhr | Invasive Techniken
Theoretische und praktische Übungen
M. Swoboda * |
| 15:30 – 18:30 Uhr | Kindernotfälle
E. Schneck *, V. Mann * |
| 15:30 – 18:30 Uhr | Präklinische Sonographie,
D. Damjanovic, J.-O. Eilers*,
K. Braun * |
| 15:30 – 18:30 Uhr | Zwischenfallsimulation im
Intensivtransporthubschrauber
M. Müllich *, A. Schlier *, D. Baier *
F. Martens *, M. Ortner, D. Rausch |

Ein Shuttlebus wird durch die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Johanniter Luftrettung zur Verfügung gestellt.

Anfahrt:



Vorträge Samstag 16.09.2017

Die Vorträge finden im **Medizinischen Lehrzentrum, Klinikstraße, 35392 Gießen** statt. Für die Teilnahme am Symposium wird eine Gebühr von 50€ erhoben. Nichtärztliche Mitarbeiter im Rettungsdienst, Pflegepersonal sowie Studenten sind kostenfrei.

- | | |
|-------------------|--|
| 08:15 – 09:00 Uhr | Registrierung und Industrieausstellung |
| 09:00 – 09:30 Uhr | Begrüßung und Grußworte
M. Sander
G. Lohre |
| 09:30 – 11:00 Uhr | Session 1
Moderation
M. Sander, Gießen
NN |
| | Einsätze mit bewaffneten Gewalttätern – eine Analyse. Lehren und Auswirkungen für die präklinische und klinische Patientenversorgung,
M. Helm, Ulm
Neue Therapiekonzepte in der taktischen Medizin - was ist sinnvoll?
NN
Patientenmanagement & Patientendisposition bei besonderen Gefahrenlagen
H. Jung, Frankfurt/Main |
| 11:00 – 11:30 Uhr | Pause, Besuch der Industrieausstellung |
| 11:30 – 13:00 Uhr | Session 2
Moderation
NN
NN |
| | Der Einsatz von Rettungsdienst und Notarzt in herausragenden Konflikteinsatzlagen – Kommunikationsmanagement und Taktik in der ersten Phase – H. Friedrich, Giessen
Telemedizin bei MANV und besonderen Gefahrenlagen – T. Schröder, Berlin
EMT- O. Pitsch, Frankfurt/Main |
| 13:00 – 13:30 Uhr | Pause, Besuch der Industrieausstellung |
| 13:30 – 15:00 Uhr | Session 3
Moderation
NN
NN |
| | Stellenwert der Ultraschalluntersuchung in der Rettungschoreografie,
D. Damjanovic
Infektionstransporte in der Luftrettung – Besonderheiten und Limitationen,
NN
Cardiac Arrest Center Gießen: Wann und für wen sinnvoll?
NN |
| 15:15 – 15:30 Uhr | Resümee & Verabschiedung, S. Little |

Veranstalter

Klinik für Anästhesiologie,
operative Intensivmedizin und Schmerztherapie
Justus-Liebig-Universität Gießen
Universitätsklinikum Gießen, UKGM GmbH
Rudolf-Buchheim Str. 7
35392 Gießen



In Kooperation mit Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH



In Zusammenarbeit mit Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Johanniter Luftrettung, Lahnstr. 201, 35392 Gießen



Johanniter Luftrettung

In Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft in Hessen
tätiger Notärzte (AGHN) e.V.



AGHN e.V. - werden Sie Mitglied!

Teilnahmegebühren Symposium: 50,- € (Ärzte/ WA)
Teilnahmegebühren Workshop: 30,- € / Pers. / Workshop

Die Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Hessen sind beantragt.
Die Teilnahme an diesem Symposium wird als bereichsspezifische Fortbildung
Rettungsdienst des Landkreises Gießen anerkannt.
Die Teilnahme an diesem Symposium wird als Fortbildung für die Mitarbeiter im
Rettungsdienst des Landkreises Gießen durch den ÄLRD Gießen anerkannt.

Organisation und Anmeldung

KONGKRET

Ulrike Götz, Frankfurter Str. 12, 97082 Würzburg
Telefon: 0931 299 5263, E-Mail: office@kongkret.de,
Internet: www.kongkret.de

Bitte melden Sie sich per E-Mail oder über das Online Formular unter
www.kongkret.de/kongress an.

Vorsitzende & Referenten

Daniel Baier *

Dr. med. Domagoj Damjanovic, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
Universitätsklinikum Freiburg

Hermann Friedrich, Polizeioberrat i.R., Lehrbeauftragter an der Hessischen
Hochschule für Polizei und Verwaltung

Prof. Dr. Matthias Helm, OTA, Klinik für Anästhesiologie und Intensiv-
medizin, Sektion Notfallmedizin, Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer
Eselsberg 40, 89070 Ulm

Johannes Hofmann *

Hans - Georg Jung, Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt am Main

Dr. Tobias Kroll, Zentrum für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,
Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen, Rudolf-Buchheim-
Str. 7, 35392 Gießen

Prof. Dr. Simon Little *, ÄLRD Landkreis Gießen, ärztlicher Leiter
Luftrettungszentrum Christoph 90 / Gießen

Dr. Florian Martens *

Dr. Marcus Müllich *

Markus Orther, Stationsleiter Luftrettungszentrum Chr. 90 / Gießen Johanniter-
Unfall-Hilfe e.V. Johanniter Luftrettung

Oliver Pitsch, Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. RV Rhein-Main

Dirk Rausch, Rettungsdienstleiter Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. RV Mittelhessen

Prof. Dr. Michael Sander *

Dr. Alexander Schlier *

Dr. Emmo Schneck *

Dr. Torsten Schröder, Berlin

Dr. Mumi Abou Taleb, Ärztlicher Leiter Johanniter Luftrettung, Lahnstraße 201,
Gießen

* Klinik für Anästhesiologie, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie,
Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen, Rudolf-Buchheim-
Str. 7, 35392 Gießen

Grußworte

NN

Günther Lohre,
Vorsitzender der Geschäftsführung / CEO Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.,
Johanniter Luftrettung, Lahnstraße 3a, 35398 Gießen

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren

CSL Behring	2000 €
Grünenthal GmbH	1000 €
Ratiopharm	500 €
Weinmann Emergency Medical Technology GmbH & Co. KG	800 €

Stand 29.06.2017

Bildnachweis: Verwendung mit freundlicher Genehmigung von
Titelbild (groß): Sebastian Drolshagen
Titelbilder (klein): Michael Ehresmann